

Newsletter Musikwissenschaft



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleg*innen und Freund*innen des musikwissenschaftlichen Instituts,

mit diesem Newsletter erhalten Sie aktuelle Meldungen rund um das Institut für Musikwissenschaft für Mai und Juni 2026.

Mit besten Grüßen
Ihr Newsletter-Team

[Veranstaltungen](#)
[Neuigkeiten aus dem Institut](#)
[Weitere Ankündigungen](#)

Veranstaltungen

Mai 2026

- Di, 5. Mai – 16:45–18:15 Uhr – HS 31 Hauptgebäude, 1. Stock, Stiege 9, Universitätsring 1, 1010 Wien
Vortrag im Rahmen der [Ringvorlesung](#) *Gesundheit in Gesellschaft* von [Anja-Xiaoxing Cui](#) zu der Evaluation komplexer (musikbasierter) Gesundheitsinterventionen im klinischen Kontext.
- Mi, 6. Mai – 18:30–20:00 Uhr – Institut für Musikwissenschaft, Hörsaal 1
Screening des Dokumentarfilms *Festival da Canção – 60 Years of Portugal's Eurovision Selection* mit Sofia Vieira Lopes (Universidade NOVA de Lisboa).
[Weitere Informationen](#)
- Fr, 8. Mai – 13:30–15:00 Uhr – Graf-Starhemberg-Gasse 30/2/12 (Eingang bei Stiege 1), 1040 Wien
Reading Group: Treffen des ViNoMaReading Clubs mit Diskussion über ein Forschungsproposal von Thomas Wolf. Wenn Sie noch nicht auf dem Verteiler für die Reading Group stehen, bitten wir um Anmeldung mit einer leeren Email an music_cognition-subscribe@cogsci.ceu.edu.
- Mo, 11. Mai – 13:30–14:30 Uhr – Kolingasse 14-16, Seminarraum 10, 1090 Vienna oder [hybrid](#)
Vortrag von [Anja-Xiaoxing Cui](#) zu *Data Science in Music(Psych)ology* im Rahmen der Vortragsreihe des Research Networks Data Science.
[Weitere Informationen](#)

- Mo, 11. Mai – ab 17:55 Uhr – Beitrag auf ORF 1
Fernsehaussendung zum Eurovision Song Contest mit Interviews mit [Sarah Ambros](#) und [Christoph Reuter](#) vom [Space for Interdisciplinary Experiments on Sound](#) (SIeS).
[Weitere Informationen](#)
- Di, 26. Mai – 18:00–20:30 Uhr – mdw, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, Future Art Lab, Raum 27 im 2. Stock ([hybrid](#) nach Absprache)
Wissenschaftsseminar zur aktuellen Forschung in den Bereichen Musikpsychologie, Musikphysiologie und Musikalische Akustik (Leitung: Matthias Bertsch und [Christoph Reuter](#)).
[Informationen und Vortragende](#)
- Fr, 29. Mai – 13:30–15:00 Uhr – Café Eiles, Josefstädter Straße 2, 1080 Wien
Reading Group: Treffen des ViNoMaReading Clubs mit Diskussion über einen Artikel zu [informationstheoretischen Zugängen zu zwischenmenschlicher Koordination](#). Wenn Sie noch nicht auf dem Verteiler für die Reading Group stehen, bitten wir um Anmeldung mit einer leeren Email an music_cognition-subscribe@cogsci.ceu.edu.

Juni 2026

- Mi, 3. Juni – ab 8:30 Uhr – Theatersaal & Alte Burse, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien
Research Day des Austrian Centre for Digital Humanities mit Beiträgen von Nachwuchswissenschaftler*innen im Rahmen der von [Ingrid Schachner](#) mitorganisierten *Emerging Voices in the DH, Vol. 2*.
[Weitere Informationen folgen auf der Veranstaltungswebseite](#)
- Do, 11. Juni – 16:00 Uhr – Badeschiff Wien, Wolfgang-Schmitz-Promenade 4, 1010 Wien
Diskussionsrunde zum Thema *Wissenschaft – Kunst – Demokratie. Krise der Demokratie – Widerstand der Kunst?*, moderiert von [Monika Voithofer](#).
[Weitere Informationen](#)
- Do, 11. Juni – 16:00–17:00 Uhr – Central European University, Auditorium, Quellenstraße 51, 1100 Vienna
Gastvortrag von Clemens Wöllner (Hochschule für Musik Freiburg) zum Thema *Inner clocks, arousal, and groove: Psychological dimensions of time experiences in music*.
[Weitere Informationen folgen auf der Institutswebseite](#)
- Do, 11. Juni – 17:30–20:00 Uhr – Central European University, Auditorium, Quellenstraße 51, 1100 Vienna
Netzwerktreffen des Vienna Network of Music and Cognition Research (ViNoMaRe). Bei dem dritten Treffen von ViNoMaRe wird das bewährte Format aus Kurzvorträgen und Gruppendiskussionen bei Snacks und Getränken fortgesetzt. Um [Anmeldung](#) wird gebeten.
- Di, 16. Juni – ab 9:00 Uhr – MediaLab Bühne, UZA 2, Rotunde, Stiege H, Ebene 1, Josef-Holaubek-Platz 2, 1090 Wien
Workshop mit Roland Sottek (Chalmers University of Technology) zum Thema *Psychoacoustics – The Future is now*.
[Weitere Informationen folgen auf der Institutswebseite](#)
- Di, 16. Juni – 17:30–20:00 Uhr – TU Wien (Institutsgebäude Freihaus), Wiedner Hauptstraße 8-10, 1040 Wien
Hands-On-Veranstaltung zum Thema Musik und Physik mit Peter Mohn im Rahmen des Wissenschaftsseminars zur aktuellen Forschung in den Bereichen Musikpsychologie, Musikphysiologie und Musikalische Akustik (Leitung: Matthias Bertsch und [Christoph Reuter](#)).
[Weitere Informationen](#)

- Do, 18. Juni – 18:30–20:00 Uhr – Institut für Musikwissenschaft, Hörsaal 1
Gastvortrag von Theresa Schütz (FU Berlin) zum Thema *Immersion und das zeitgenössische (Musik-)Theater*.
[Weitere Informationen](#)

Neuigkeiten aus dem Institut

*Neues von Mitarbeiter*innen, Projekten und Studierenden*



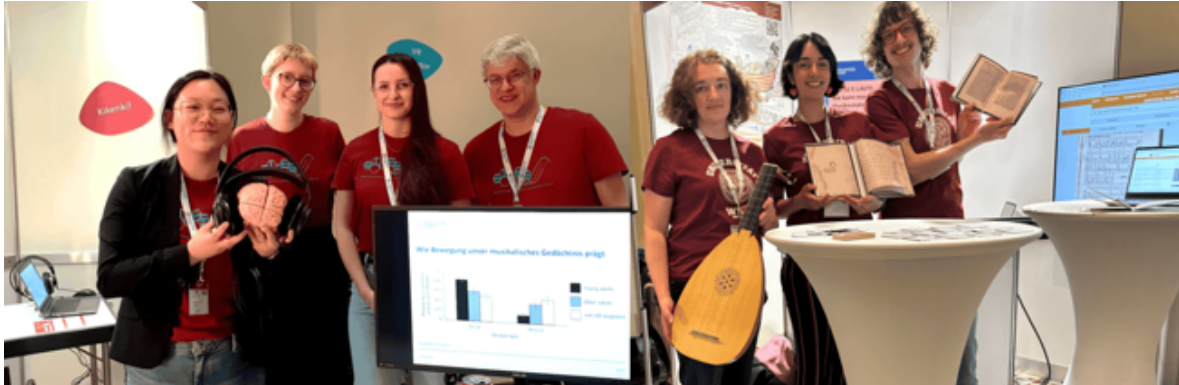
Reuben Phillips beginnt am 1. Mai sein vom FWF gefördertes Projekt [Klassische Kammermusik hören, 1850–1950](#) an unserem Institut. Nach dem Studium an der Oxford University und Royal Holloway, University of London, wurde er 2019 an der Princeton University promoviert. Seine bisherigen Forschungsschwerpunkte beinhalten die Auseinandersetzung mit Musiksammlungen als Orten der Kreativität, das Schriftgut Donald Francis Toveys, die Beziehung zwischen Musik und deutscher romantischer Literatur und die Exhumierung und Umbettungen von Komponist*innen im späten 19. Jahrhundert in Wien. Wir begrüßen ihn sehr herzlich am Institut und wünschen viel Erfolg!



Der ORF war im April zu Besuch, um für eine Sendung im Rahmen des Eurovision Song Contests [Sarah Ambros](#) und [Christoph Reuter](#) vom [Space for Interdisciplinary Experiments on Sound](#) (SInES) darüber zu interviewen, wie und warum Musik uns berührt. Inwiefern Ohrwürmer und Gänsehaut vielleicht Auskunft darüber geben, wie gut ein Song ankommen wird, erfahren wir am 11. Mai, ab 17:55 Uhr auf ORF1!

Der [SInES](#) war auch mit vollen Händen bei der [Langen Nacht der Forschung](#) am 24. April dabei, ebenso wie die Kolleg*innen des interdisziplinären Großprojekts [E-LAUTE](#). An zwei überaus beliebten und außerordentlich gut besuchten Ständen präsentierten beide die

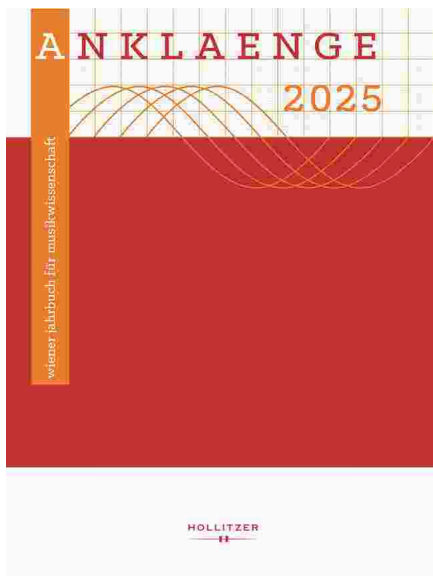
große Bandbreite der Forschung am Institut. Jung und Alt konnten an interaktiven Stationen [krähende Hähne](#) und ihre [Gänsehaut](#) bei Eurovision-Song-Contest-Songs messen, ein Gehirnmodell zusammenbasteln, mit einer [akustischen Kamera](#) und Lärmampel interagieren, mit einer VR-Brille [in einen Inkubator](#) eintauchen, eine echte Laute ausprobieren, [historische Tabulaturen](#) direkt am Computer umsetzen, oder diese an einem portablen Klavier selbst erproben.



Von links nach rechts: Anja-Xiaoxing Cui, Helene Lindenbauer, Sarah Ambros, Christoph Reuter, Kateryna Schöning, Montserrat Zamora und Henning Burghoff.

Weitere Ankündigungen

Neuveröffentlichungen



Juri Giannini, Stefan Jena, [Monika Voithofer](#) (Hg.), *ANKLAENGE 2025. Gegenwartsentwürfe – Zukunftsbilder*. Wien: Hollitzer Verlag, 2026. Zum 100-jährigen Jubiläum der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik (2022/23) fand in Wien ein internationales Symposium zu Zukunftsentwürfen in den Künsten statt. Nicht wenige dieser Entwürfe durchzieht ein dystopischer Grundton. Utopien und Dystopien zeichnen konträre, gleichwohl zueinander in Relation stehende Zukunftsbilder aus der jeweiligen historischen Gegenwart. Ob sie dies – wie in den Gründungsjahren der IGNM – auch heute noch mit dem Ziel tun, die Symptome der Zeit zu benennen und zu behandeln, oder ob das Relevanzversprechen der Kunst obsolet geworden ist, war eine der auf dem Symposium diskutierten Fragen. Die Beiträge des Bandes dokumentieren diese Fragestellungen bzw. suchen nach Antworten und bieten Einblick in die bewegte Vergangenheit der IGNM, behandeln aber ebenso gegenwärtige und zukünftige Probleme des Komponierens.

[Zur Verlagsseite](#)

Impressum

Institut für Musikwissenschaft, Universität Wien | Spitalgasse 2 | musikwissenschaft.univie.ac.at | [Newsletter](#)
[abbestellen](#)
[Datenschutz](#)